Reisegelegenheiten.

HAMBURG-AMERIKANISCHE
PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT

Einzige directe deutsche Postdampfer-Linie zwischen

NEW YORK und HAMBURG

auf der Hinreise **Plymouth** (für London) und **Cherbourg** (für Paris), und auf der Rückreise **Havre** (für Paris, Southampton oder London) anlaufend.

Abgangstage:

Zweimal wöchentlich.

Von New-York: Donnerstags und Sonnabends.
Von Hamburg: Mittwochs und Sonntags.

Von Havre: Dienstags.

Dies ist die älteste deutsche Linie, welche den Verkehr zwischen Amerika und Europa vermittelt. Für die große Beliebtheit derselben spricht der Umstand, daß sie ei ithrem Bestehen über

1,250,000

Passagiere beförderte und sich dabei deren vollste Zufriedenheit erwarb.

Anerkannt vorzügliche Beköstigung. Billige Preise.

☞ Durchbillets von irgend einem Platze in Europa nach irgend einem Platze in Amerika zu den billigsten Preisen. ☜

Cajüts-Accommodationen unübertrefflich. Größtmöglicher Comfort für Zwischendecks-Passagiere.

Passage Preise.

1. Cajüte $50—$75, nach Lage der Kammern.

☞ Billete für Hin- und Rückreise zu bedeutend reduzirten Preisen.

Zwischendeck nach und von Europa, $25.00.

Nach und von Paris, $26,50.

Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte
Kinder unter 1 Jahr nach Europa frei, von Europa $ 1.00.

Alle incl. Beköstigung.

Billets von Plymouth nach London frei.

Die von dieser Linie herausgegebene "European Tourist Gazette" wird Applikanten gratis zugesandt. Man wende sich an

C. B. Richard & Co.,
61 Broadway, New York. Washington & LaSalle Str., Chicago, Ill.
oder an Scranton City Bank oder Wm. F. Kiesel & Co., Scranton, Pa.

NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!

Regelmäßige Post-Dampfschifffahrt.

via Southampton.

vermittelst der eleganten und beliebten eisernen Post-Dampfschiffe von 7000 Tonnen und 8000 Pferdekraft.

Eider	Ems	Werra
Elbe	Fulda	Neckar
Rhein	Main	Donau
Salier	Habsburg	Oder

Gen. Werder.

Von Bremen:
Jeden Sonntag und Mittwoch.

Von New York:
Jeden Mittwoch und Sonnabend.

Passagiere erreichen mit den Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd, Deutschland in sehr kurzer Zeit.

Passage-Preise:

	Von New York.	Von Bremen.
1 Cajüte. Expreß $80, 100 u. 125	$85 u. 150	
Aeltere Dampfer $100		$100
2 Cajüte, Expreß. $60		72
Aeltere Dampfer 50		60
Zwischendeck.		
per Expreß Dampfer 25		24 50
„ Older „ 23		22 50

Nach Bremen und zurück:
Aeltere Dampfer.
1. Cajüte $185 2. Cajüte $100
Zwischendeck:
per Expreß Dampfer $ 49 50
„ Oiver „ 45 50

Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.

Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an

Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Ave, und H. Osthaus, 302 Lackawanna Avenue, Agenten für Scranton.

Eisenbahn-Tickets.

Spezielle Raten nach dem Süden.

Buffalo,	Louisville,
Detroit,	Nashville,
Toledo,	Chattanooga,
Cleveland,	Memphis,
Chicago,	Montgomery,
Council Bluffs,	Atlanta,
Omaha,	New Orleans,
Minneapolis,	Mobile,
St. Paul,	Nach allen Theilen
Cincinnati,	von
St. Louis,	Texas,

und nach allen Punkten nördlich und westlich.

George Kirby,
214 Lackawanna Avenue,
neben dem Scranton Haus.

Germania
Lebensversicherungs-Gesellschaft von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

Chas. Fischer's
Familien-Store,
515 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Butter, Porzellan- und Topfwaaren 2c. Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

Charles Fischer.

Frank Stetter, jr.,
Hotel und Bäckerei,
Mainstraße, Hyde Park, Pa.

Warme und kalte Speisen sind zu jeder Tageszeit zu haben. Frisches Lager stets an Zapf, sowie Weine, Liquöre und Cigarren.

Die mit meinem Hotel verbundene Bäckerei liefert ein vorzügliches Backwerk, und werden alle Bestellungen prompt und billig besorgt.

4,2 Frank Stetter.

Dr. M. D. Smith,
Zahn Arzt,
127 Süd Main Avenue,

über Hughes' Ofen Depot. Hyde Park, empfiehlt sich zum schmerzlosen Ausziehen von Zähnen, reinigt Zähne und füllt dieselben mit Silber oder Gold, fertigt neue Gebisse an und besorgt alle in das zahnärztliche Fach einschlagenden Arbeiten pünktlich und billig. 50

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kauf von Taschen- und Wanduhren, Schmuckachen, Silberwaaren 2c. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der jüngsten Muster auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit ertheilt.

Im Store wird Deutsch gesprochen. **C. W. Freeman,**
195 Lackawanna Av. Valley Haus Block.

Eugen Schimpff,
Praktischer Uhrmacher,
319 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrenketten, Ringen, Bijouterien, Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen. 35

Stadt und County.

Wünscht ihr den King Kochofen;
Wünscht ihr den Queen Kochofen,
Wünscht ihr Blechwaaren,
Wünscht ihr Eisenwaaren,
Wünscht ihr Carpenterwerkzeuge,
Wünscht ihr Gas- und Wasserröhren,
Wünscht ihr Minerswerkzeuge,
Messerschmiedwaaren oder Vogelkäfige,
bei Gebr. Leonard,
514 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

Haus zu verkaufen:

Das doppelte Wohnhaus No. 424 Pittston Avenue. Ebenfalls eine Lot in Green Ridge, nebst John Koch's Wohnhaus. Näheres zu erfragen bei Phil. Weichel, 236 Penn Avenue.

Halbe Cente.

Für Ver. Staaten halbe Cente von den Jahrgängen 1795, 1796, 1802, 1831. 1836 und 1852 werden je $2 das Stück bezahlt, in 321 Spruce Straße, Scranton.

Zu vermiethen:

Schimpff's Wäldchen an Pittston Avenue ist nebst einem neuen dreiem eingerichteten neuen Hause unter günstigen Bedingungen zu vermiethen. Näheres bei Leopold Schimpff, in M. Robinson's Brauerei, Cedar Avenue. 7

Vermischte Lokal-Berichte.

— Die Wahl ist jetzt vorüber, die Zahltage sind wieder da oder kommen nächstens und der Drucker gedenkt einen Wintervorrath des Allernöthigsten einzulegen, wenn ihm die Rückständigen dazu behülflich sind.

— Gebrüder Parker übernahmen am Montag das Susquehanna Haus. Oscar Carpenter gab seinen Freunden am Samstag Abend einen Abschiedsschmaus.

— Herr Otto Karl Schill, der Studiengenosse von Prof. Carl Schimpff, ist von Deutschland zurückgekehrt und hat sich definitiv in Buffalo niedergelassen.

— Ein 75 Stunden Wettlauf fand die drei letzten Tage der vergangenen Woche im Lackawanna Rink statt. Der Gewinner war Harriman und die drei Nächsten waren Burns, Guerrero und Hart, und als Vergütung erhielten sie resp. $250, $150, $75 und $25.

— Henry Conrad, Schwiegersohn von Peter Kreter, wurde am Samstag von seiner Gattin mit einem kräftigen Jungen beschenkt. Mutter und Kind sind wohl.

— Ein Angestellter in Mercereaus Juweliergeschäft an Lackawanna Avenue fand beim Oeffnen des Lokales am Samstag Morgen deutliche Spuren, daß an einem der Fenster ein Einbruchsversuch gemacht worden, doch wurden die Diebe wahrscheinlich verscheucht, ehe sie weiter gelangten.

☞ Der sechste Jahrgang von „Amerikanischer Schweizer Kalender" liegt vor uns mit seinen neunzig Seiten Lesestoff, seinen siebenundzwanzig Illustrationen, — das Ganze ein hübsches Bändchen bildend von vaterländischem Interesse für jeden Schweizer und wohl den gering gestellten Preis von 30 Cents werth. Gegen Einsendung dieses Betrages in Briefmarken an The Swiss Publishing Company, 18 Ann Street, New York, wird der Kalender allerwärts hin versandt.

— Ein vom Polizisten Clarke auf den Verdacht des Einbruchs am Freitag Abend verhaftetes Individuum brach Abends verhaftetes Individuum brach am Samstag aus dem Stationshause und nahm von der Stadt Abschied.

— Die Dickson Companie hat gegenwärtig fünf Lokomotiven für die Erie & Wyoming Valley Bahn in Arbeit.

— Heinrich, der Vater der Brüder John, Daniel und Adam Koch, starb am Montag im schönen Alter von 76 Jahren und wurde am Mittwoch begraben.

— Die Vergwerke der Lucas Kohlen Co. sind am Montag an die D. & H Co. für $95,000 verkauft worden.

— Diebe stahlen aus dem Jersey Central Hotel am Montag in der Frühe fast sämmtliche Lebensmittel.

— Die Stadträthe Farries und Christmas, von der ersten Ward, machen an der Ost Marketstraße, zwischen der Brücke und der Bahnkreuzung, wünschenswerthe Verbesserungen. In der zweiten Ward ist noch wenig oder gar nichts gethan worden.

— Cassirer John T. Richards, von der Merchants und Mechanics Bank, wird als einer der republikanischen Kandidaten für Mayor genannt. Es ist noch ein bischen frühe und auf den Ausfall der Wahl kommt Vieles an.

— Der Zugführer A. B. Townsend, von der D. L. & W. Bahn, sprang am vorletzten Dienstag bei Tobyhanna von seiner Maschine und erlitt einen Beinbruch. Townsend, der in Glenburn daheim ist, war in dem Glauben, daß sein Zug mit einem anderen zusammenstoßen werde und wollte durch den Sprung sein Leben retten.

— Robert Macmillan, der mehrere Jahre der hiesigen Agentur der Penn Mutual Lebens Vers. Gesellschaft von Philadelphia vorstand, wurde am vorigen Mittwoch dem Ald. Fuller auf die Anklage vorgeführt, einkassirte Gelder der Gesellschaft zum Betrage von $1215 unterschlagen zu haben. Der Angeklagte konnte nicht in Abrede stellen, die Fonds der Gesellschaft angegriffen zu haben, hatte sie aber angeblich dazu verwandt, eine Agentur für die Companie in Wilkesbarre zu etabliren, wozu er scheinbar die Erlaubniß gehabt hat. Im Verlaufe des Verhöres stellte sich heraus, daß der Agent der Penn Mutual später ein Uebereinkommen mit Macmillan traf, welches diesem erlaubte, die Schuld terminweise abzutragen. Auf dieses Abkommen gestützt, entließ Ald. Fuller den Angeklagten, indem dadurch die Unterschlagung in eine rein geschäftliche Transaktion sich verwandelt habe und der Companie nur noch das Recht zustehe, Macmillan durch eine Civilklage zur Zahlung zu zwingen. Wie wir hören, wird dies seine Schwierigkeit haben, da Macmillan nichts besitzt und seine Bürgschaft verjährt ist.

— Das Verfahren des Schatzamtes, das sämmtliche $1 und $2 Noten einlösen will, ist ein blödsinniges und dem Kleinverkehr sehr nachtheilig.

— Um einen verstauchten Fuß zu kuriren, wissen wir kein besseres Mittel als eine Flasche Salvation Oel; jeder Apotheker wird dir mit Vergnügen eine Flasche für nur 25 Cents verkaufen.

— Gen. John A. Logan von Illinois passirte am Donnerstag Scranton und hielt sich hier kurze Zeit auf. Eine Schaar seiner Verehrer fanden sich ein und das Händeschütteln wollte kein Ende nehmen.

— Herr Conrad Schröder hat den Contrakt für den Bau der Turnhalle an Nord siebenter Straße, gegenüber der E. Robinson Brauerei, erhalten und am Dienstag vergangener Woche begannen die Ausgrabungen. Man wird so viel Leute als thunlich anstellen, um den Bau in kürzester Frist zu vollenden.

— In der deutschen Methodisten Kirche an Adams Avenue fand am Donnerstag Abend die Trauung von Dr. Albert Kolb mit Frl. Dell M. Weinschenk statt, welcher Ceremonie Freunde von Baltimore, New York und Philadelphia beiwohnten. Nach der Hochzeit wurde der offizielle Empfang in der Wohnung der Neuvermählten, 534 Adams Avenue, abgehalten.

— Volle Zeit ist bei den Arbeitern der Del. & H. Co. die Losung.

— Ein Dunmorer, der am Donnerstag zu viel des Scrantoner Feuerwassers genossen, legte sich auf dem Bahngeleise nahe dem Companie Store nieder, von wo ihn Polizist Riley vor sicherem Tode rettete und zur Ernüchterung nach dem Stationshause brachte.

— In Pine Brook starb am Freitag Frau Elisabetha Wolfsiffer im Alter von 61 Jahren.

— Die Doktoren O'Brien und Whitney nahmen kürzlich die sehr schwierige Operation einer Luftröhrenöffnung (tracheotomy) an einem Kinde des P. Cosgrove, von den Pancoast Mines, vor, welches an häutiger Bräune litt. Das Kind war in dem letzten Stadium der Krankheit und hätte ohne die Operation nur noch einige Stunden leben können. Die Operation bestand in der Oeffnung der Luftröhre vom Halse aus und Einfügung einer silbernen Röhre, durch welche das Kind mit Leichtigkeit athmete. Am Ende der ersten Woche wurde die Röhre entfernt und die Oeffnung heilte zu. Jetzt, am Ende der dritten Woche, ist das Kind vollständig genesen und spielt wie sonst im Hause herum.

— Die Witterung wechselte am Donnerstag gegen Abend und es begann ein Regen zu fallen, der die ganze Nacht über mit geringen Unterbrechungen anhielt. Ein rauher Wind machte am Freitag den Aufenthalt im Freien ungemüthlich und Nachmittags stellte sich sogar der erste Schneefall ein. Abends und die Nacht hindurch wehte ein rauher kalter Wind und die Straßen waren verödet.

— Der „Daily Republican" hat gelegenheit des Antrittes seines 19ten Jahrestages ein vollständig neues Kleid angelegt, das äußerst modern ist und ihm sehr gut steht. Der „Republican" wird als eines der besten Tageblätter im Staate Pennsylvanien geschätzt.

— Ein Dieb stahl in der Samstag Nacht aus der Office von Willard & Warren des Letzteren Ueberrock im Werthe von $60.

— Die Arbeiter der Lucas Kohlen Companie haben bis jetzt vergebens auf ihre Löhne für die Monate Juli und August gewartet, mit denen Stetler bekanntlich das Weite suchte.

— In dem Lackawanna Rink dahier wird am 11. und 12. November ein welsches Sängerfest abgehalten, zu dem man schon seit Monaten eifrig Vorbereitungen getroffen.

— Die Ehrsitiana Rebecca Loge No. 64 erwählte am Freitag, den 23. Oktober, folgende Beamte:

O. M., Charles Heusner.
U. M., Magdalena Emmerich.
Sekretär, Conrad Bellersheim.
Schatzmeisterin, Maria Neuls.
Trustee für 18 Monate, Car. Art.

— Herr Joseph A. Meyers, der Penn Avenue Möbelhändler, war vorige Woche in New York und machte bedeutende Einkäufe von neuen Waaren.

— Der Hausirer W. T. Mason von hier wurde letzte Woche in Wilkesbarre von professionellen Spielern gerupft und erhob dann Klage gegen die Kerle.

— In und bei Mentrose fielen am Freitag zwei Zoll Schnee.

— Am vorigen Mittwoch Abend organisirte sich in der Halle des Vereins dahier eine Turner Damen-Sektion mit ungefähr 25 Mitgliedern. Der folgende Vorstand wurde erwählt: erste Sprecherin, Katie Schnell; zweite Sprecherin, Tillie Keiper; Prot. Sekretärin, Frau Anna Gscheidle; Fin. Sekretärin, Emma Gelbert; Schatzmeisterin, Mary Diller. Die erste Aufgabe der Damensektion besteht in der Abhaltung einer Fair, welche sofort nach Erbauung und Einweihung der neuen Halle beginnen soll.

Die Damen versammeln sich bis zur Fair jeden Mittwoch Abend in der Turnhalle, um Bericht über ihr Wirken zu erstatten.

— In verschiedenen Zeitungen wird berichtet, daß Berthold Faller nach New York gegangen sei. Ehe wir diese Nachricht glauben, muß sie erst aus zuverlässiger Quelle bestätigt werden, denn daß Faller Nachts um 11 Uhr von Knapp's Hotel aus nach New York gereist sei, ohne seiner Familie etwas zu sagen, scheint uns sehr unwahrscheinlich.

— Verschiedene Barbiere haben den Preis für demokratische „Shaves" um 25 Cents erhöht, — wegen der langen Gesichter.

— Das Obergericht hat das Gutachten des Hrn. Fred. W. Günster aufrecht erhalten, welches dahin lautete, daß die Schulbehörde das Recht habe, eine gleichmäßige Schulsteuer aufzuerlegen. Die Entscheidung ist der Schulkasse etwa $50,000 werth.

— Was ist gut gegen rheumatische Schmerzen? St. Jakobs Oel! Fünfzig Cents die Flasche.

☞ Soeben erhalten: Neue Milcher, Nogels und Mischling Häringe, Roll-Möpse, russische Sardinen, Caviar, Honig, flüssig oder im Kamm, und einen großen Vorrath anderer Delikatessen und Spezereien, bei F. J. Widmayer.

☞ Trinkt Duffy's Pure Malt Whiskey. Zum Verkauf bei Peter Ziegler.

☞ Die glücklichsten Menschen in Scranton und Umgegend sind jene, die sich ein Dutzend von DeWitt's fein ausgeführten Cabinet Photographien zu $2.50 das Dutzend während der nächsten 30 Tage sichern. Diese Photographien werden von keinen anderen in dieser Stadt übertroffen und wir garantiren Zufriedenheit. Parlors 406 Lackawanna Avenue. 42,3m

☞ All die neuesten Herbstmoden in Hüten, Kappen, Herren-Garderobe-Artikeln. Neuer und vollständiger Vorrath von Unterkleidern etc. zu niedrigsten Preisen, in Brown's Bee Hive, 224 Lackawanna Avenue.

☞ Besucht Nettleton's Wyoming Haus Schuh-Emporium.

Große Herbstauswahl von Stiefeln, Schuhen und Rubbers, sowohl im Großen wie im Kleinen.

Conrad Schröder,
Baumeister und Contraktor

übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 8

Neue Anzeigen.

Jakob Baltes,
Carpetweber,

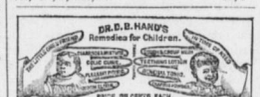
hat seine Wohnung und Werkstätte nach

No. 1029 Remington Avenue

verlegt, was seinen Kunden und den Deutschen im Allgemeinen hiermit zur Kenntniß gebracht wird. 45,3

Ueberröcke

sowie alle anderen Männerkleider werden schnell und zu billigsten Preise von Flecken gereinigt, ausgebessert und in guten Stand gestellt. Aufträge zum Färben ebenfalls besorgt von N. A. Geyger, 413 Lackawanna Avenue (Wyoming Haus Block), im Basement des J. J. Huber, Schuhmacher. 45,4



Eine lange professionelle Erfahrung hat mich überzeugt, daß Tausende von Kindern sterben durch falsche Behandlung, wenn krank und gesund. Diese Thatsache veranlaßt mich, Ihnen eine Reihe von Medizinen für Kinder vorzulegen, die ich in meiner 14jährigen Praxis mit gutem Erfolge anwandte.

Waschung beim Zahnen.—Die Gaumen damit gewaschen, schwindet Schmerz und Geschwulst und das Kind zahnt leicht. Etwas Neues, das magisch wirkt.

Wundpulver.—Für die Kinderstube; heilt Wunden in einem Tage und macht eine vorzügliche Salbe für Brand- und andere Wunden.

Husten- und Croup-Mirtur.—Heilt den Hals, reinigt die Lungenröhren, beseitigt Fieber und ist der Kinder Freund und die einzige, für Kinder speziell präparirte Husten- und Croupmedizin.

Allgemeines Stärkungsmittel für Kinder und schwache Erwachsene. Reinigt und macht neues Blut und stärkt das ganze System.

Abführmittel für Säuglinge, Kinder, Frauen während der Schwangerschaft; wirkt auf Leber, Nieren und Unterleib mild und angenehm.

Wurm-Elixir; tödtet die Würme und führt ab. Die beste Wurmmedizin, die existirt.

Diarrhöe-Mixtur speziell für Kinder; hebt Erbrechen, heilt die Krankheit und beruhigt die Eingeweide; kurirt sicher.

Kolik-Heilmittel. — Befreit Kinder rasch von der Kolik, beruhigt nervöse und unruhige Kinder. Plagt euch nicht mit unartigen Kindern, sondern gebt ihnen Dr. Hand's Kolik-Heilmittel.

Ein werthvolles Buch über Behandlung der Kinder von Geburt bis zu 10 Jahren geht mit jeder Flasche.

Verkauft bei allen Apothekern und Medizinhändlern. Fabrizirt in Scranton.

Außerordentliche
Ankündigung!!!

Indem ich kürzlich 147 Dutzend der allerbesten

Rogers' Silberwaaren,

extra und dreifach plattirt,

zu niedrigsten Baarpreisen angekauft habe, werde ich für die nächsten dreißig Tage die folgenden Artikel zu beigefügten Preisen verkaufen:

Extra plattirte Eßlöffel,	$2.00 ½ Dutz.
„ „ Gabeln,	2.00 „
Dreifach plattirte Gabeln,	2.90 „
„ „ Eßlöffel,	2.90 „
„ „ Theelöffel,	1.75 „
Extra „ „	1.25 „
Medium Tafelmesser,	3.00 1 Dutz.

Wer von obigen Waaren etwas nöthig hat, kann 50 Prozent sparen, wenn er diese selten gebotene Gelegenheit benutzt.

Soeben erhalten:

$2.75 acht Tage Uhren,

in Gehäusen von schwarzem Nußbaumholze, die früher nie unter $4.00 verkauft wurden.

E. Schimpff, Juwelier,
319 Lackawanna Ave.

Andreas Grampp,
Herren-Schneider,
410 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming Haus,

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

Großer Vorrath
von
Mänteln, New Markets,
Circulars und Sagues
—für—
Frauen und Mädchen.

Damen New Markets für $3.98, $4.88, $5.75, $6.75, $8.75 und aufwärts.

Kinder-Röcke von $2 aufwärts.

Doppelte Shawls, gute Qualität, für $3.88.

Vortheile in weißen Teppichen $1.25. Comfortables von 75 Cents aufwärts.

Herren Scharlachhemden, ganz Wolle, für 49 Cents.

Damen 50 Cent Westen für 39 Cents; Knöpfige Kid Handschuhe 50 Cents; 10 Cent Kleider-Cambrics für 7 Cents.

Türkisches rothes Tafellinnen für 29 Cents.

Walter's,
419 Lackawanna Avenue.

Musik-Unterricht.

Frau Conrad ertheilt Unterricht auf dem Piano, der Organ, Guitarre und im Gesang, nach Belieben im Hause der Schüler oder in ihrer Wohnung, in Green Ridge. 42,1m

---

Phillip Weichel,
No. 231 und 236 Penn Avenue,
Scranton, Pa.,
Engros- und Kleinhändler in

Weinen und — — Liquören

Waaren frei nach dem Stadttheile abgeliefert. 18

Neuer Grocerie-Laden
von **Andreas Schön,**
Jacksonstraße, Hyde Park, nahe Main.

In meinem Laden halte ich stets vorräthig eine große Auswahl von Groceries und Provisionen aller Art, welche billiger verkauft werden als in irgend einem anderen Laden in Hyde Park. Ich erhalte nur die beste Waare. Kommt und überzeugt euch selbst.

Andreas Schön.
21 Jacksonstr., Hyde Park.

John Schröder,
Deutscher Grocer,
425 S. Washington Avenue,
Scranton, Pa.,

empfiehlt den Deutschen von Stadt und Umgegend sein vollständiges Lager von

Groceries und Provisionen

jeder Art nebst Porzellan- und Glaswaaren, und führt bei treuler Bedienung die billigsten Preise zu. Waaren frei nach jedem Stadttheile abgeliefert.

H. L. Whitney, M. D.,
(spricht geläufig deutsch)

Office mit Dr. O'Brien, über Courtright's Schuhgeschäft, Ecke von Lackawanna und Wyoming Avenues,

zuletzt Hausarzt im deutschen Hospital von Philadelphia.

Officestunden: 8 bis 9 Morgens, 11 bis 1 und 4 bis 6 Nachmittags.

Telephon in Office und in der Wohnung.

GOLDSMITH'S.

Stiefeln und Schuhe. **Wholesale and Retail.** Pantoffeln und Rubbers.

Wir haben die reichhaltigste Auswahl der mit Rücksicht auf Dauerhaftigkeit angefertigten Waaren, die wir zu billigsten Preisen verkaufen.

Wiederverkäufer von Schuhwerk finden bei uns eine vollständige Auswahl und können eben so billig kaufen, wie in den Fabriken des Ostens.

Engros und Detail.

GOLDSMITH'S.

Gebrüder Feustmann,
229 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Neue Waaren
und
Niedrige Preise!

Die neuesten Muster von Cloaks.

Corsets und Bänder.

Feine und elegante Stickereien.

Große Auswahl von
Strumpfwaaren, Handschuhe und Unterkleider.

Lederwaaren verschiedener Art.
Die ausgezeichneten

Imperial Corsets.
Gebrüder Feustmann.

Hensel's Hotel,
213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Der Unterzeichnete wird dieses wohlbekannte Hotel weiter führen und hofft durch ausgezeichnete Getränk, vorzügliche Cigarren und zuvorkommende Bedienung sich die Kundschaft eines verehrten deutschen Publikums zu erwerben.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Edw. Busath.

BOSTON TEA COMPANY
(deutsches Thee-Geschäft),
139 — Penn Avenue — 139

Soeben erhalten eine reiche Auswahl von

Glaswaaren, Chinawaaren und Porzellan,

welche verschenkt werden an unsere Käufer von Thee und Kaffee.

Von Thee Kaffee und Gewürzen halten wir nur die besten unverfälschten Sorten, da wir direkt von Importeuren kaufen.

Es bittet um zahlreichen Zuspruch

Fried. W. Kirchhoff.

Carpets!

Moquettes, Brüssels, Tapestries, Three-Ply und Ingrains.

Käufer werden unseren Vorrath außerordentlich anziehend finden in Verschiedenheit, Qualität und Preisen; derselbe umfaßt viele neue und exclusive Muster in Combination der Farben und Effekte. Ferner eine volle Auswahl von

Vorhängen, Matten, Linoleum, Rugs, Oeltuch,
Fenstervorhängen, Carpetkehrer,
Vorhängstangen, etc.,
zu niedrigeren Preisen als je zuvor bekannt.

S. G. Kerr & Co.,
408—Lackawanna Avenue—408
gegenüber dem Wyoming Hause.

— Die —
Scranton City Bank.
Capital $35,250.

B. H. Throop, Präsident.
Geo. A. Jessup, Cassirer.
Chas. Tropp, Vize-Präs.

Geschäftsdepositen sind erwünscht.

Werthpapiere, wie Bonds, Urkunden und andere werthvolle Dokumente werden zu niedrigsten Bedingungen sorgsam aufbewahrt.

Collektionen werden pünktlich besorgt.

Wechsel und Passagekarten nach allen Theilen der Welt zu niedrigsten Preisen. 13

Edward Busath,
Civil-Ingenieur, Architekt und Contraktor,
Library Gebäude, Wyoming Avenue,
Zimmer No. 27.

Aufträge für trigonometrische und polygonometrische Vermessungen, Nivellirungen, Anlage von Wasserleitungen und Drainagen, Auslegen und Vermessen von Baulots, Bau von Brücken in Eisen, Stein oder Holz und Anfertigung von Bauplänen und Kosten-Anschlägen für Gebäude jeder Art und Größe werden gewissenhaft ausgeführt.

Trinket
Rhens-Wasser,

das beste importirte natürliche Mineralwasser im Markte; **übertrifft alle anderen.**

Zu verkaufen in allen besseren Salons und Restaurants.

P. Scherer & Co.,
11 Barclay Straße, New York,
alleinige Agenten für die Verein. Staaten und Canada.

Depot: Bei Louis Tisch, Grocer, Wilkesbarre, Pa.

Bansen's
neues
Möbel-Waarenhaus,
506—Lackawanna Avenue—506
nahe dem Boston Store.

Der billigste Platz in der Gegend für
Parlor, Schlafzimmer und Küchen Möbeln, Carpets, Rugs, Spiegel- und Bilderrahmen,
und so weiter.

Ihr werdet es in Eurem Interesse finden, zuerst bei mir vorzusprechen und meine Preise zu erfahren, ehe Ihr sonst wohin geht.

Wir verkaufen sehr billig für Baar, oder wir verkaufen Euch für $30 werth Waaren auf eine Anzahlung von $10 und die Bilanz in monatlichen Abschlagszahlungen.

F. J. Widmayer,
530 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Deutsche
Delikatessen-Handlung.

Braunstein- und Thonwaaren, Korbwaaren.

Hauptniederlage aller importirten Käse und Fische.

Deutsche eingemachte und getrocknete Früchte und Hülsenfrüchte.

F. W. Sauer,
Metzger u. Wurstmacher
123 Penn Ave., neben Davenport's.

Verkauft nur das beste, schmackhafteste Fleisch, von selbstgeschlachtetem Vieh und feinste Würste eigener Fabrikation.

Salzfleisch, Schinken, Schmalz, etc., zu billigsten Preisen.

Gerichtliches.

— Richter Archbald verurtheilte am Samstag mehrere der von den Geschworenen schuldig Befundenen. Der Erste war Fred. Cullen, welcher vor einiger Zeit von einem Bauern $110 stahl. Das Urtheil lautete auf $100 Strafe, Tragung der Prozeßkosten, Erstattung des gestohlenen Geldes und 2½ Jahre Haft im östlichen Zuchthause.

Michael Jordan, des Haltens eines unerdentlichen Hauses überführt, wurde in $200 Strafe und die Kosten verurtheilt. Zahlt er nicht, so muß er 90 Tage Gefängniß absitzen.

Ein Bursche Namens Richard Pearce, der auf einen Mitarbeiter in der Grube einen Angriff gemacht hatte, wurde in $10 Strafe und Kosten und 10 Tage Gefängniß verurtheilt.

John Noach hatte einem Grubenarbeiter Handwerksgeräthe gestohlen und muß dafür $25 Strafe und Kosten zahlen und ein Jahr Gefängnißhaft büßen.

George Arkins war der Anstiftung eines Riots in Winton schuldig befunden worden und Richter Hand verurtheilte ihn am Montag zu $50 Strafe und Kosten und 60 Tage Gefängniß.

James Crane wurde auf zwei Anklagen verurtheilt, nemlich wegen Verkaufs von Liquor an Minderjährige, in welchem Falle er die Kosten zu tragen hat; wegen Haltens eines unordentlichen Hauses hat er $200 Strafe zu zahlen; und in einer dritten Klage auf Angriff und Schlägerei hat er die Hälfte Kosten und der Kläger Michael Fadden die andere Hälfte zu zahlen.

— Von der Anklage, die Kühe seines Nachbarn Francis Noney mit Pariser Grün vergiftet zu haben, wurde Michael Carly von Spring Brook am Samstag freigesprochen, doch muste er die Hälfte Kosten bezahlen.

— Friedrich T. Gelder von Carbondale stand vorige Woche unter der Anklage vor Gericht, messingene Karrensitze gekauft zu haben, obgleich er wußte, daß sie von der Erie Companie gestohlen worden waren. Der Wahrspruch der Geschworenen lautete „Nichtschuldig".

— In Betreff der Geschworenen, die letzte Woche fungirten, verfügte das Gericht am Samstag, daß sie am Montag zu erscheinen hätten, um einige Fälle zu berathen; dann würden sie für diese Woche entlassen, müßten aber am kommenden Montag sich wieder einfinden.

— Richter Hand kündigte am Montag an, daß er die Lizens des Wirthes J. W. Clarke von Lackawanna Avenue widerrufen werde.

— Die Geschworenen in dem Cuff Mordprozeß wurden am Freitag Abend von Richter Archbald entlassen, da derselbe überzeugt war, daß sie sich nicht einigen würden und wenn sie noch drei Tage beisammen seien. Eine Mehrheit der Geschworenen scheint für Mord im ersten Grade gewesen zu sein.

Bau- und Anleihe-Verein.

Die „Equitable Bau- und Anleihe Association" wurde am Dienstag Abend, den 27. Oktober, in Charles Tropp's Hotel organisirt und erwählte nachfolgende Beamte: Präsident, Geo. F. McCarty; Vize Präsident, P. H. O'Hora, von Dunmore; Sekretär, M. M. Huffie; Schatzmeister, Wm. C. Conwell; Direktoren: Wm. Maxwell (Dunmore), Chas. Tropp, Peter Kelly, Jakob Hamm, John E. Roche, Thos. Jordan, P. W. Stokes, T. P. O'Malley, Jakob Riff. Die nächste Versammlung wird am gleichen Platze am Donnerstag Abend, 5. November, abgehalten. Personen, welche Aktien zu nehmen wünschen, können dies am genannten Abend thun, oder bei irgend einem der Beamten vorsprechen.

M. M. Huffie, Sekretär.

Schwindsucht geheilt.

Einem alten Arzte, der von der Praxis zurückgezogen lebt, wu de durch einen ostindischen Missionär die Beschreibung eines einfachen vegetabilischen Heilmittels für die schnelle und dauernde Heilung von Lungenschwindsucht, Bronchitis, Catarrh, Asthma und allen Hals- und Lungenkrankheiten ausgehändigt. Auch ein Mittel für positive, radikale Heilung von Nervenschwäche und allen Nervenkrankheiten. Nachdem der Doktor die wunderbaren Heilkräfte in tausenden Fällen erprobt hatte, erachtete er es für seine Pflicht, das Mittel seinen leidenden Mitmenschen bekannt zu machen. Von diesem Motiv und Wunsch getrieben, handelte er. Ich sende dieses Rezept ganz kostenfrei an Alle, die es wünschen in deutscher, englischer oder französischer Sprache, mit voller Anweisung der Herstellung und des Gebrauchs. Sende Adresse und Briefmarke, beziehe Dich auf diese Zeitung und ich sende es sofort. W. A. Noyes, 149 Powers Block, Rochester, N. Y.

F. W. Winter,
824, 826 und 828 Capouse Ave.,
Händler in

Groceries, Provisionen
und
Farm-Produkten,
Weinen und Liquören, u. s. w.,
und Eigenthümer des
„Central Hotels".

Durch reelle und gute Bedienung und Waaren von vorzüglichster Qualität hoffe ich mir die Kundschaft eines verehrten Publikums erhalten zu können.

Es ladet freundlichst zum Besuche ein

F. W. Winter.

Andrew Campbell,
424 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.

Ladet die Deutschen achtungsvoll ein, bei ihm vorzusprechen. Das beste Bier, Ale und Porter, eine feine Cigarre und bequeme Privatzimmer. 26,3m

---

Deutsche Apotheke,
—von—
Carl Lorenz,
(früher Ludwig's Apotheke.)
418 Lackawanna